Drohnenstaffel im Einsatz

Waldbodenbrand ruft drei Feuerwehren auf den Plan



Donnerstag 21. Juli 2022 - **Kalefeld (wbn). Das Gefahrenpotential war beträchtlich. Die eingesetzten Feuerwehren aus Kalefeld, Northeim und Bad Gandersheim haben die Ausweitung eines Waldbodenbrandes verhindert.**

Mitarbeiter der Revierförsterei Westerhof hatten das Feuer festgestellt und die Einsatzkräfte alarmiert. Im Einsatz war auch die Drohnenstaffel der Kreisfeuerwehr. Auch im Raum Hessisch Oldendorf waren die Feuerwehren gestern bei Rekordtemperaturen im Einsatz.

(Zum Bild: Einsatz aus der Drohnenperspektive. Hier wird die Gefahr deutlich. Die Feuerwehren haben schnell und entschlossen gehandelt. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Kalefeld: „Am Mittwoch, 20.07.22, gegen 19.30 Uhr wird durch einen Mitarbeiter der Revierförsterei Westerhof ein Waldbodenbrand im Bereich der Revierförsterei, südlich von Westerhof, angrenzend an einen Waldweg, festgestellt.

Das Feuer, welches sich zunächst auf einer Fläche von ca. 150 Quadratmeter erstreckte, breitete sich bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte, aufgrund der extremen Trockenheit, auf eine Fläche von ca. 400 Quadratmetern aus. Durch die eingesetzten Feuerwehren aus Kalefeld, Northeim und Bad Gandersheim, sowie der Drohnenstaffel der Kreisfeuerwehr konnte das Feuer zeitnah unter Kontrolle gebracht werden, sodass ein weiteres Ausbreiten auf eine angrenzende Fichtenschonung verhindert werden konnte.

Die Ursache für die Brandentstehung ist bislang ungeklärt. Insgesamt beläuft sich der durch den Brand entstandene Schaden nach Auskunft des zuständigen Revierleiters der Försterei auf ca. 1000,- EUR. Die Ermittlungen zur Klärung der Brandursache wurden aufgenommen.“